

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebetbuch - Cod. St. Georgen 40

[Nürnberg], um 1510

Gebet zur hl. Katharina

[urn:nbn:de:bsz:31-133523](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-133523)

vmd huld vmd genad gen
 demem kind das ich oft ge
 laudyt han mit sund vn hof
 uertigem gemit reich mir bi
 lf in meinem leben gedultig
 fait weisheit lauterkeit an
 leib vmd an sele Amen **von**

der hailigen Junckfauen sat

O wie loblich **Katherma**
 aus künigliche Stam
 men entprungen vmd also
 für sichthliche aufgezogen pi
 st du o hailige Junckfau **Ca**
 nt Katherma das du in gro
 ser iugent in weisheit tugt
 den vrd welchlich flugheit iib
 er andre auf nameist also dz

dich die geschrift ain edelgestei
m ganzem triehen lannd nen
net darinne doch die selbezeit
die groste weishait duser welt
erfunden ward vnd ist wol
fulgich durch den hailigen gei
st also für gesehen seyt male
du xpo ihudet gotliche weishe
it mit so besunder gnaden ver
mehelt werden soltest o sancta
Fatherma was gnadenreicher
frenden hastu empfangen vnd
auch damit berlich empfunden
en do du durch gotliche himel
liche erbarmung von allen
wrsal ihremiget erleucht vnd
in gotlicher erkamtnus auch

in tristen
hair also
das du zu
nem gna
liche send
vnd all
vnd ere
sohoch m
ebet ere
vergiffen
vnd g
mit allen
te sonde
so gro
ten ge
ten dich
zechter

in cristlicher liebe vñ war-
 hait also bestetiget wardest
 Das du zu eren xpo ihesu dei-
 nem gemabel mit allem künig-
 liche sonder auch keiserliche
 vñd aller diser welt freude
 vñd ere vermachtest vñd
 so hoch weislich gotliche wa-
 zheit ere vñd liebe dem so
 vergiften tracten asaxen ho-
 vñd andern verkundet dz
 mit allem er dar ab er stimb-
 te sonder auch die fünffstut-
 so grossen maister von ver-
 zeh gesamlet die ye vermem-
 ten dich mit iren listen von
 zechter warhait zeringen

vnd zu über Disputieren die
selben alle du mit allam gesch"
waugtest sonder auch dirichde"
in weisere beferest vnd zu
gotlicher erkantnis vnd dem
her seligkeit getauft in dem
pult dirich das feur vnd de
hailigen geist brachtest. **Tho**"
he wise maister in iustitiam
vnd künig sancta katherin
noch wardest du verrer versuch"
te aber dirich weder tode lebch no"
th femer ley pern marter noch
leiden mocht schanden von der
nem auferwelten lieben gema"
hel xpo ihesu das du alles berr"
ist hast mit demem man yfel"

nigen er
bis in der
do zu em
verment
ulde mil
dir gefor
grossen t
vor die er
heiligen
auf den b
bis auf de
samen w
en mensc
vnd in
ich auch
diemund
im elter

tigen erschrocken lichen leiden
 bis in den tod der enthauptung
 do zu einem zaiten demer
 remen teuscheit vmd vn-
 schulde milch an pluts stat von
 dir geflossen ist vmd zu vber
 grossen wunderzeiche von
 got die engel von himmel dem
 heiligen leichnam nimen vñ
 auf den berg Synai furten vñ
 bis auf den heutigen tag vilhel-
 samen wunderzeichen manig-
 en menschen von dir erschmen
 vmd inderfarn sind also iust
 ich auch zu dir mit herzlicher
 diemutigkeit pittend das du
 mir elenden menschen in dir

tal der zehet durch dem hai-
lutes verdienen vor der gott-
lichen weisheit christo ihesu
demem lieben gemabel **E**r-
werbest vergebung der ma-
ngualtigkeit meiner sünde
vmd das ich mich hie auf er-
den so weislich zehet vmd
halt dar durch got würdiges
lob mit ewiges hail lebendig
vmd todten gut ebenbild hil-
fe trost vmd erledigung ent-
springe do mit ich demer hei-
ligen hilf seliglich werde ge-
nossen ehrlinden Amen **hie**
nachfolgent gar schon Trost
ich Spruch der leier von vn-

De

ser Lieben
Heinrich
mutter gots
der der da
verlassen
behalt in
er mit got
frimus o m
ler genade
hast fund
alt die sell
trilen alle
th an ruff
O maria
entfängs
den mensc
schuldiger